



LAND

OBERÖSTERREICH

# Naturraumkartierung Oberösterreich

Landschaftserhebung  
Gemeinde Redleiten



Endbericht



Land Oberösterreich

**NATUR**

# Naturraumkartierung Oberösterreich

Landschaftserhebung  
Gemeinde Redleiten

Endbericht

Kirchdorf an der Krems, 2006

**Projektleitung Naturraumkartierung Oberösterreich:**

Mag. Kurt Rußmann

**Projektbetreuung Landschaftserhebungen:**

Mag. Günter Dorninger

**EDV/GIS-Betreuung**

Mag. Günter Dorninger

**Auftragnehmer:**

LAND IN SICHT

Büro für Landschaftsplanung, DI Thomas Proksch

1030 Wien, Engelsberggasse 4/4

**Bearbeiter:**

DI Petra Cermak, DI Alexandra Treidl

im Auftrag des Landes Oberösterreich,  
Naturschutzabteilung – Naturraumkartierung OÖ

**Fotos der Titelseite:**

Foto links: Blick Richtung Redleiten

Foto rechts: Redltal

**Fotonachweis:**

alle Fotos Land in Sicht

**Redaktion:**

Mag. Günter Dorninger, Mag. Kurt Rußmann

**Impressum:**

Medieninhaber: Land Oberösterreich

Herausgeber:

Amt der O.ö. Landesregierung

Naturschutzabteilung – Naturraumkartierung Oberösterreich

4560 Kirchdorf an der Krems

Tel.: +43 7582 685 533

Fax: +43 7582 685 399

E-Mail: biokart.post@ooe.gv.at

Graphische Gestaltung: Mag. Günter Dorninger

Herstellung: Eigenvervielfältigung

Kirchdorf a. d. Krems, Dezember 2006

© Alle Rechte, insbesondere das Recht der  
Vervielfältigung, Verbreitung oder Verwertung bleiben  
dem Land Oberösterreich vorbehalten

# Inhaltsverzeichnis

<b>1</b>	<b>VORBEMERKUNGEN</b>	<b>4</b>
1.1	Allgemeines	4
1.2	Beschreibung des Bearbeitungsgebietes	4
<b>2</b>	<b>BESCHREIBUNG DER EINZELNEN TEILGEBIETE</b>	<b>8</b>
2.1	Teilgebiet 1: Redleitner Hügelland	11
2.2	Teilgebiet 2: Waldgebiet des Hausruck	12
<b>3</b>	<b>ZUSAMMENFASSENDER BESCHREIBUNG</b>	<b>13</b>
3.1	Naturschutzfachlich wertvolle Bereiche	15
3.2	Defizite und Ansatzpunkte für naturschutzfachliche Aufwertung	15
<b>4</b>	<b>VERWENDETE LITERATUR UND QUELLENVERZEICHNIS</b>	<b>16</b>
4.1	Datengrundlage	16
4.2	Literaturverzeichnis	16
4.3	Sonstige Quellen	16

## Abbildungsverzeichnis

Abb. 1: Übersicht über das Erhebungsgebiet und die Teilraumgliederung, Grundlage: Orthofoto	9
Abb. 2: Übersicht über das Erhebungsgebiet und Teilraumgliederung, Grundlage: ÖK	10
Abb. 3: Prozentuelle Flächenverteilung der Bestandestypen	13

## Tabellenverzeichnis

Tabelle 1: Flächenaufteilung der Gemeinde, Statistik Austria 2005	5
Tabelle 2: Flächengrößen und prozentuelle Flächenverteilung der erhobenen Bestandestypen bzw. der nicht erhobenen Flächen und des Baulandes in Relation zur gesamten Gemeindefläche	13
Tabelle 3: Flächengröße der erhobenen Bestandestypen	14

## Anhang 1: Fotodokumentation

## Anhang 2: Beschreibung der Einzelflächen

## Anhang 3: Karten (1:5000)

# 1 Vorbemerkungen

## 1.1 Allgemeines

Das Büro Land in Sicht wurde im Rahmen der Naturraumkartierung Oberösterreich vom Amt der oberösterreichischen Landesregierung, Naturschutzabteilung-Naturraumkartierung Oberösterreich mit der Landschaftserhebung der Gemeinde Redleiten beauftragt. Der Bearbeitungszeitraum erstreckte sich von Mai 2005 bis März 2006, wobei die Befahrung und die punktuelle Begehung des Untersuchungsgebietes im Sommer durchgeführt wurde.

Die Landschaftserhebung dient zur überblickshaften Darstellung von landschaftlich und naturräumlich relevanten Strukturelementen und Biotopflächen. Die Ergebnisse stellen die Grundlage für die Erarbeitung des Landschaftsleitbildes OÖ sowie für gutachterliche und planende Tätigkeiten dar.

Die Strukturelemente und Biotope wurden auf Grundlage einer Luftbilddauswertung ausgeschieden. Darüberhinaus wurde Literatur wie die Geologische Karte und die NALA – Berichte verwendet sowie die Gemeindedaten über Internet abgefragt. Im Hinblick auf eine umfassende Kenntnis des Kartierungsgebietes wurde eine Befahrung des gesamten Straßen- und Wegenetzes (außerhalb der Waldflächen), sowie gezielte Geländebegehungen durchgeführt.

Der Zeitpunkt der Befliegung des Gebietes zur Erstellung der Orthofotos war im Mai 2001, wodurch sich punktuelle Abweichungen zwischen Luftbild und Kartierung ergeben.

## 1.2 Beschreibung des Bearbeitungsgebietes

### Lage

Die Gemeinde Redleiten befindet sich im Bezirk Vöcklabruck, im Gerichtsbezirk Frankenmarkt und umfasst ein Gemeindegebiet von 14,33 km<sup>2</sup>. Die Nord – Süd Ausdehnung der Gemeinde erstreckt sich über 6km, die Ost – West Ausdehnung über 6,6km. Die große Waldfläche des Hausrucks mit seinen Großteils einheitlichen Nadelwaldbeständen dominiert das gesamte Gemeindegebiet.

Redleiten liegt im nördlichen Alpenvorland, nach der naturschutzfachlichen Raumgliederung zum Großteil im Gebiet Hausruck- und Kobernaüßerwald, der östliche Teil der Gemeinde im Hügelland des Inn- und Hausruckviertels.

Die Gemeinde liegt auf einer Seehöhe zwischen 530m ü. A. und 700m ü. A. auf, die Ortschaft Redleiten liegt auf 610m ü. A.

Die Flächenaufteilung nach Nutzungsklassen erfolgt folgendermaßen:

Wald	10,6km <sup>2</sup>
Landwirtschaftliche Nutzung	3,4km <sup>2</sup>
Baufläche	< 0,1km <sup>2</sup>
Gärten	0,1km <sup>2</sup>
Gewässer	< 0,1km <sup>2</sup>
Sonstige Flächen	0,2km <sup>2</sup>
<b>Gesamt</b>	<b>14,33km<sup>2</sup></b>

Tabelle 1: Flächenaufteilung der Gemeinde Redleiten, Statistik Austria 2005

## Wirtschaftliche, kulturelle und soziale Situation

Redleiten hat lt. Volkszählung 2001 465 Einwohner, wobei die Zunahme seit 1981 92 Einwohner beträgt. Das ergibt eine aktuelle Bevölkerungsdichte von 32,5 EW/ km<sup>2</sup>.

Das gesamte Gebiet wurde bereits zur Zeiten der Römer besiedelt. In dieser Grenzregion zwischen Österreich und Bayern kam es zu zahlreichen Grenzstreitigkeiten. Unter Maria Theresia kam das Innviertel zu Österreich, wodurch die Landesgrenze verlegt und die Grenzsteine entfernt wurden. Allerdings gibt es im Kobernauser Wald im Redltal noch einen dieser Grenzsteine.

Die Siedlungsgebiete beschränken sich hauptsächlich auf den nordöstlichen Teil des Gemeindegebietes, wobei es insgesamt 7 Orte gibt. (Winkl, Redleiten, Otzigen, Erkaburgen, Oberegg, Hilprigen, Schweinegg) Diese befinden sich teilweise auf den Höhenrücken der Ausläufer des Hausrucks und bestehen hauptsächlich aus Einfamilienhäusern und landwirtschaftlichen Betrieben. Eine Zersiedelung des Gebietes ist nicht zu beobachten, es gibt nur vereinzelt Bauernhöfe außerhalb des Ortsverbandes. Im Redltal im südlichen Gebiet der Gemeinde sind das Forsthaus, das Gesundheitszentrum Redltalhof sowie mehrere Einfamilienhäuser zu finden.

Der Großteil der Bevölkerung ist in Industrie, Gewerbe und Bauwesen (54,8%), ein Teil im Dienstleistungsbereich(36,9%) und der geringste Teil in der Landwirtschaft (8,3%) beschäftigt. Allerdings ist die Auspendlerquote mit 82,4% sehr hoch.

Insgesamt gab es 1999 31 landwirtschaftliche Betriebe in Redleiten. Der Großteil dieser Betriebe wird im Nebenerwerb (24 Betriebe) geführt, wobei die Betriebsform des Futterbaus überwiegt (26 Betriebe). Tendenziell ist eine Aufgabe der im Nebenerwerb geführten Landwirtschaften zu verzeichnen, wobei auffällt, dass die Betriebe, die keinen Futterbau betreiben, immer mehr abnehmen. Die Zahl der Haupterwerbsbauern ist seit 1990 (7 Betriebe) gleichbleibend. Die zugepachteten Flächen stiegen stark an (1990: 13ha, 1999: 60ha), wobei sowohl die Eigentumsfläche der Betriebe als auch die landwirtschaftliche Nutzfläche weitgehend unverändert bleiben.

Es gibt einige große Betriebe im Gemeindegebiet: die Firma Kaineder, die den Schotterabbau am Rand des Hausruckwaldes bei Otzigen betreibt und das Sägewerk Pillichshammer in Winkl.

Der Tourismus ist in Redleiten von untergeordneter Bedeutung. Der Römerradweg, der durch das Gemeindegebiet führt, verläuft im Redltal. Außerdem gibt es einige Wanderwege durch den Hausruck.

Das Gemeindegebiet wird von der Landesstraße 1068 in Nord-Süd Richtung im Bereich des Waldes, einer Gemeindestraße in Ost-West Richtung und einer Gemeindestraße von Winkl Richtung Schottergrube durchzogen.

## Naturraum und Landschaftsgenese

Das Landschaftsbild ist durch die Waldfläche des Hausrucks und die flachwellige Hügellandschaft der Molassezone geprägt.

Im Tertiär bestand hier ein Meer, das aufgrund der Anhebungen im Zuge der Gebirgsbildung schließlich verlandete. Auf dem Grund dieses Meeres häuften sich allmählich mächtige Ablagerungen an. Nach dem Verlanden des Meeres liegen sie heute als Schlier vor, in diesen eingeschlossen finden sich heute in großer Tiefe Erdöl- und Erdgasfelder.

Vor allem im Hausruckgebiet aber auch in Teilen des Kobernauser Waldes entwickelte sich in weiterer Folge ein subtropischer Sumpfwald, dessen Reste in den ca. 1-3 m mächtigen Braunkohleflözen enthalten sind. In diesem Bereich sind vor allem Jungtertiär-Ablagerungen in Form von Miozän-Mergel und -Tone, die aus Süßwasserablagerungen gebildet wurden, sowie Schlier zu finden. Durch die Alpenflüsse wurde auch Schotter aus sauren Sikkatgesteinen aufgeschüttet. Diese ausgedehnten Schotterfluren sind heute fast zur Gänze mit Wald bedeckt. Die Schotterschicht erreicht teilweise Mächtigkeiten bis zu 200m und weist örtlich aufgrund konglomeratartiger Verfestigungen schroffe Felsen in einem überwiegend sanft gerundeten Bergland auf.

Die Terrassenlandschaft der Redl ist im Gegensatz zur Vöckla im Gemeindegebiet Redleiten nicht ausgebildet. Der Bach verläuft relativ naturnah ohne größere Begradigungen im Waldgebiet. Eine ausgeprägte Ufervegetation fehlt allerdings.

## Geologie, Boden

Sämtliche Böden der Hausruckschotter sind kalkfrei mit saurer bis stark saurer Reaktion, tiefgründig und mittel- bis tiefkrumig. Leichte bis mittelschwere, grobstoffhaltige Lockersediment-Braunerde ist am weitesten verbreitet. Verebnungen, Muldenlagen und durch Erosion freigelegte Süßwasserschichten enthalten bindigen Unterboden, wodurch es zu wechselfeuchtem Tag- und Grundwasserstau kommt. Darauf bilden sich hauptsächlich pseudovergleyte Braunerden, Pseudogleye, Gleye oder Stagnogleye aus.

Im Schlierhügelland lagerten sich feine, mittelschwere Lockersedimente ab, die je nach Einfluß von Tag- und Grundwasser ähnliche Bodentypen wie über dem Schottermaterial ergeben. Allerdings herrscht unvergleyte Braunerde, die auch als Grün- und Ackerland gut geeignet ist, vor.

Entsprechend dem Bodentyp stehen auf den minderwertigen Böden hauptsächlich Wald, während auf dem besseren, nährstoffreicheren Untergrund hauptsächlich Grün- und Ackerwirtschaft betrieben wird.



## Klima

Im Gebiet herrscht ozeanisches Klima mit hohen Sommerniederschlägen vor. In den Monaten April bis August fallen ca. 53% der Jahresniederschlagsmenge (1140mm), wobei eine Zunahme Richtung Westen und Süden erkennbar ist. Die tiefmontanen Hochflächen und Rücken des Kobernaußerwaldes und des Hausrucks sind bei den vorherrschenden Westwetterlagen trotz der geringen Höhenunterschiede stark exponiert und windausgesetzt. Außerdem haben diese großen zusammenhängenden Waldflächen Einfluß auf den Bewölkungsgang (mehr Sonnenschein) und die Nebelbildung.

Die Schneeverhältnisse sind einheitlich, wobei zwischen Ende November und Ende März mit einer anhaltenden Schneedecke zu rechnen ist. Das gesamte Gebiet kennzeichnet eine Frostarmut (25 bis 35 Tage), allerdings kommt Frostwechsel (66 Tage) häufig vor.

Das Jahresmittel der Temperatur liegt zwischen 7 und 8°, wobei die höher gelegenen Lagen etwas kühlere Temperaturen aufweisen. Im Hausruck sind die Winter zwar milder, doch in den anderen Jahreszeiten kommt es infolge der kleinklimatischen Wirkung des Kobernaußer Waldes zu einer Abkühlung.

Die dominierende Windrichtung ist West.

## Potentiell natürliche Vegetation

Von Natur aus wären im Untersuchungsgebiet nährstoffreiche, leistungsfähige Laubmischwald-Standorte verbreitet, die besseren Standorte werden allerdings überwiegend landwirtschaftlich genutzt (Äcker, Grünland).

Ersatzgesellschaften mit Fichte nehmen den größten Anteil an der Waldfläche ein. Die natürliche Waldvegetation ist daher vielfach nur schwer erkennbar. Häufig gibt es Vergrasungen mit Seegras (*Carex brizoides*) und zum Teil auch Degradationen mit Torfmoos (*Sphagnum*) oder Pfeifengras (*Molinia*).

Folgende Waldtypen gelten als potentiell natürlich für das Gemeindegebiet:

- ❖ **Submontaner Stieleichen-Hainbuchenwald (*Galio sylvatici-Carpinetum*):** an wärmebegünstigten, trockenen Standorten oder auf schlecht durchlüfteten, bindigen, staunassen Böden; meist durch Fichtenbestände ersetzt.
- ❖ **Buchenwald mit Tanne** (Edellaubbaumarten, Stieleiche, Rotföhre): submontan, (Fichten-) **Tannen-Buchenwald:** tiefmontan
- ❖ **Hainsimsen-(Tannen-)Buchenwald (*Luzulo nemorosae-(Abieti)-Fagetum*)** auf ärmeren, bodensauren und **Waldmeister-(Tannen-)Buchenwald (*Asperulo odoratae-(Abieti)-Fagetum*)** auf basenreicheren Standorten
- ❖ **Peitschenmoos-Fichten-Tannenwald (*Mastigobryo-Piceetum*):** mit Torfmoos auf bodensauren, staunassen Standorten wohl meist anthropogen entstanden, ursprünglich mit höherem Buchen- und Stieleichenanteil; kleinflächig vielleicht auch als edaphisch bedingte Dauergesellschaft
- ❖ **Grauerlen-Au (*Alnetum incanae*)** und **Eschen-Schwarzerlen-Bachauwälder (*Carici remotae-Fraxinetum, Pruno-Fraxinetum*):** entlang der kleineren Bäche
- ❖ **Schwarzerlen-Bruchwald (*Carici elongatae-Alne-tum glutinosae*):** Standorte mit hochanstehendem, stagnierendem Grundwasser
- ❖ **Laubmischwälder mit Bergahorn, Esche und Bergulme:** nährstoffreiche, frische, meist rutschgefährdete Standorte (z.B. Grabeneinhänge), z.B. Geißbart-Ahornwald (*Arunco-Aceretum*) und Bergahorn-Eschenwald (*Carici pendulae-Aceretum*)

## 2 Beschreibung der einzelnen Teilgebiete

Die Landschaftsstruktur des Gemeindegebietes von Redleiten legt eine Untergliederung in zwei Teilgebiete nahe. Die Gliederung erfolgt hauptsächlich aufgrund der Nutzungen, aber auch der geologischen Formationen.

### **Teilgebiet 1: Redleitner Hügelland**

Der östliche, intensiv landwirtschaftlich genutzte Bereich der Gemeinde mit kleinflächigen Siedlungsstrukturen entlang der Ausläufer des Hausrucks wird zu einem Teilgebiet zusammengefasst.

Der südöstlichste Teil des Gebietes befindet sich in der Nala-Raumeinheit „Inn- und Hausruckviertler Hügelland“, der westliche Teil in der Raumeinheit „Hausruck- und Kobernaußner Wald“.

### **Teilgebiet 2: Waldgebiet des Hausruck**

Die großen, zusammenhängenden Waldflächen des Hausruck mit der Redl und dem Redltal bilden das Teilgebiet zwei.

Das Teilgebiet liegt in der Nala-Raumeinheit „Hausruck- und Kobernaußner Wald“.

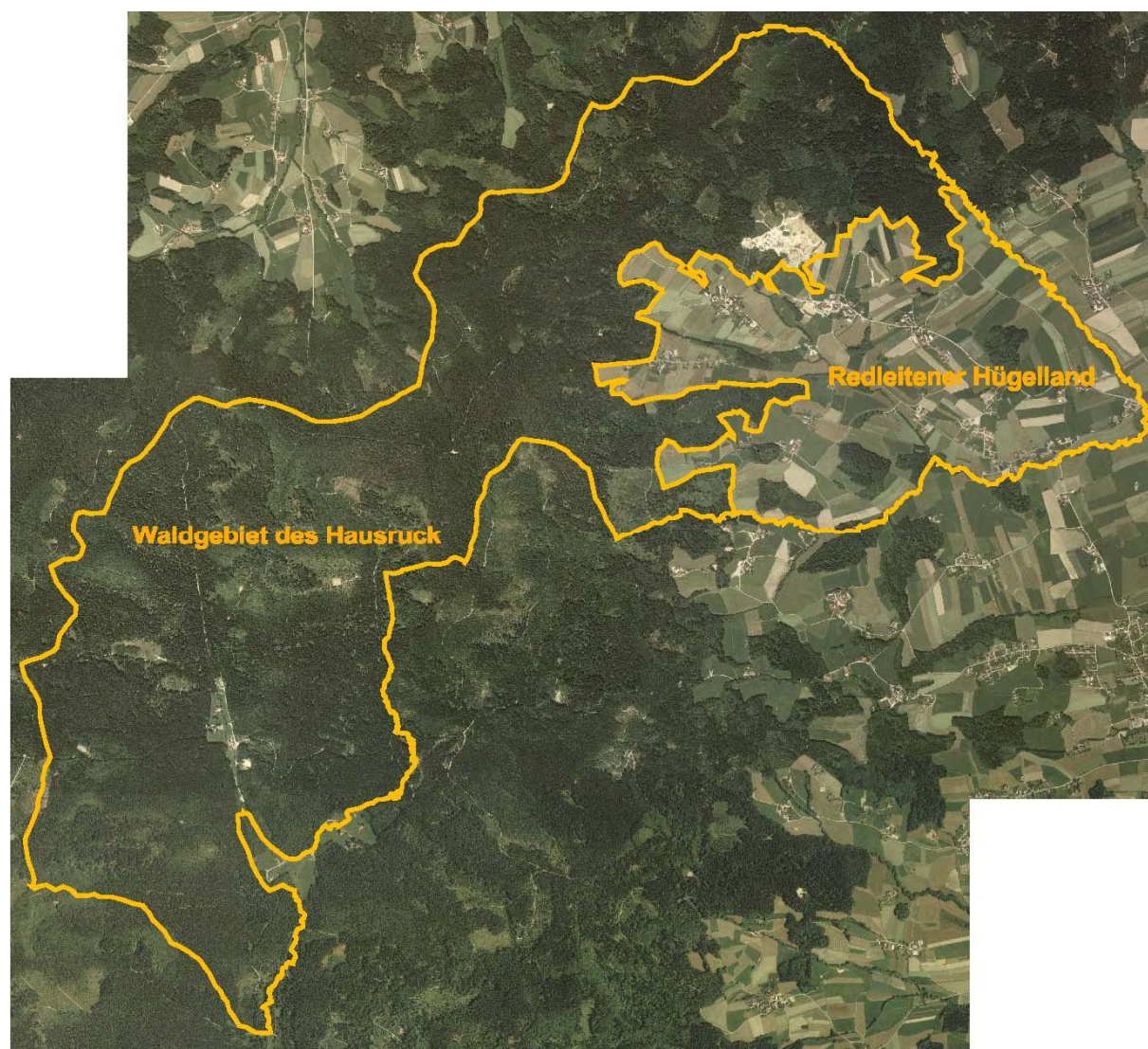


Abb. 1: Übersicht über das Erhebungsgebiet und die Teilraumgliederung, Grundlage: Orthofoto

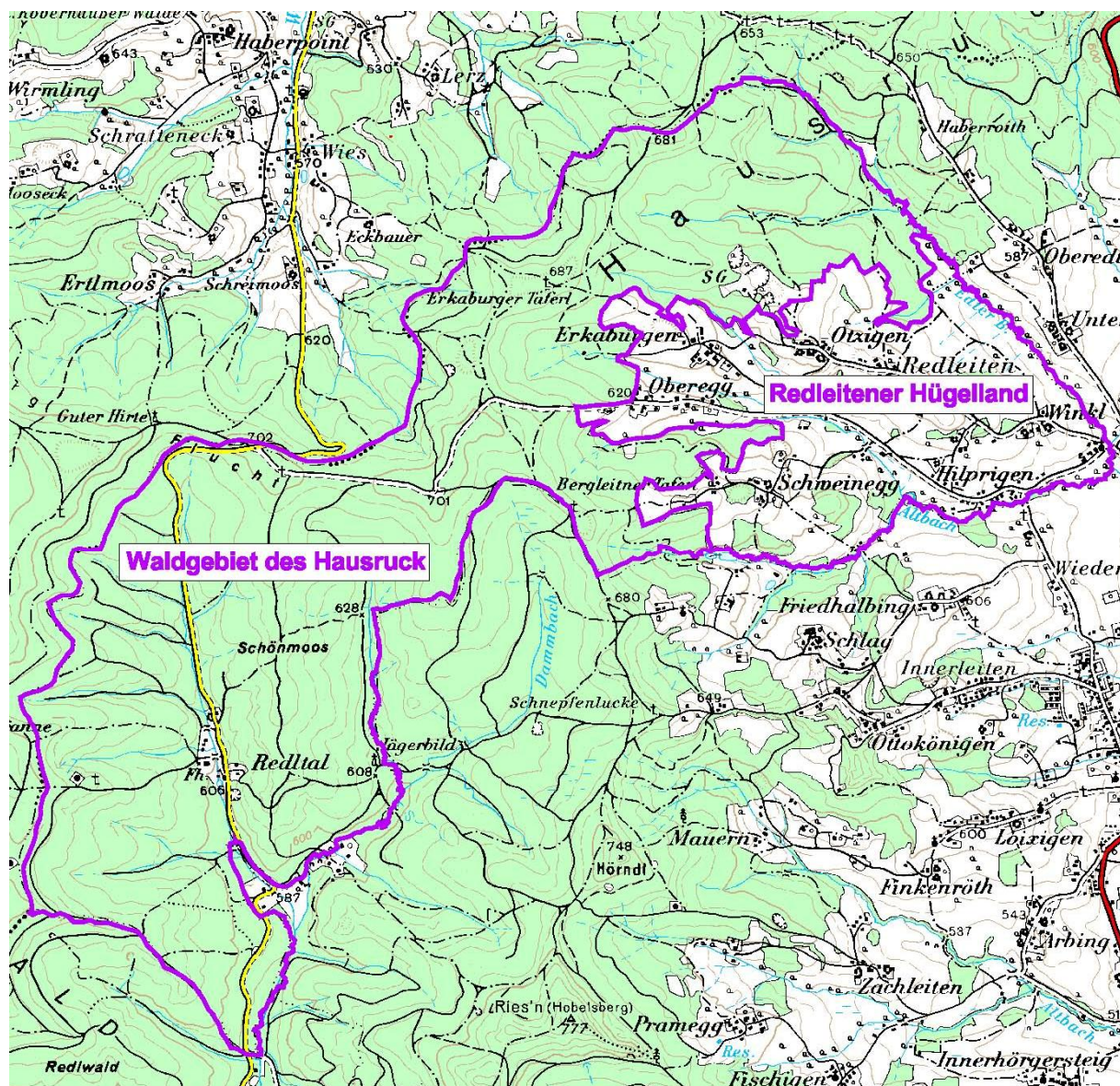


Abb. 2: Übersicht über das Erhebungsgebiet und Teilraumgliederung, Grundlage: ÖK 50

## 2.1 Teilgebiet 1: Redleitner Hügelland

Struktur-/Nutzungsmerkmal	Charakterisierung
Wald	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Ausbildung kleinerer Waldflächen als Nadelwald, Laubwald oder Laub- Nadel- Mischwald</li> <li>• Kaum junge Aufforstungsflächen vorhanden</li> </ul>
Landwirtschaftliche Nutzung / Nutzungsintensität	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Intensive Grünlandbewirtschaftung, einige Ackerflächen im Osten des Gemeindegebietes</li> <li>• Vereinzelt extensiv bewirtschaftete Feuchtwiesen</li> </ul>
Moore	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Keine vorhanden</li> </ul>
Strukturelemente	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Teilweise gut ausgeprägte, relativ breite Uferbegleitgehölze entlang der größeren Gewässer</li> <li>• Vereinzelt Heckenstrukturen, Feldgehölze und Alleen</li> </ul>
Gewässer	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Entwässerung des Ostteils des Gemeindegebietes Richtung Redlbach</li> <li>• Altbach: Verlauf entlang der südlichen Gemeindegrenze, gut ausgeprägtes Uferbegleitgehölz im Offenlandschaftsbereich, im Bereich der Bebauung Uferbefestigung</li> <li>• Edler Bach: Verlauf entlang der nordöstlichen Gemeindegrenze und ebenfalls Ausbildung eines artenreiches Uferbegleitgehölz, im Oberlauf den Wald durchquerend</li> </ul>
Rohstoffabbau / Deponien	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Schotterwerk Kaineder: Schotterabbau im Bereich der Ausläufer des Hausruckwaldes (Hausruckschotter) westlich von Otzigen, ständige Erweiterung des Abbaugbietes</li> </ul>
Siedlungsstruktur	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Für das Gebiet typische Weilerstrukturen auf den Höhenrücken der Ausläufer des Hausrucks, die Höfe und Einfamilienhäuser konzentrieren sich entlang der Straßen, eine Zersiedelung ist nicht zu bemerken, sehr oft zum Teil große Streuobstwiesen und Gärten im Nahbereich der Wirtschaftsgebäude</li> </ul>
Relief	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Ausbildung von Höhenrücken und Talbereichen, die meist von Gewässern geprägt sind, Richtung Osten flachwelligere Ausbildung, wenig markante Geländeböschungen vorhanden</li> </ul>
Auffällige Entwicklungsprozesse / Landschaftseingriffe	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Vergrößerung des bestehenden und Steigerung der Anzahl von Steinbrüchen möglich</li> </ul>

## 2.2 Teilgebiet 2: Waldgebiet des Hausruck

Struktur-/Nutzungsmerkmal	Charakterisierung
Wald	<ul style="list-style-type: none"> <li>Große, geschlossene Waldfläche des Hausruck Waldes; einheitlicher Bestand vor allem aus Nadelholz (Fichte, beigemischt Tanne) mit überwiegend traditioneller Kahlschlagwirtschaft, bestandesweise Naturverjüngung und Plenterwirtschaft; im Bereich der östlichen Ausläufer Zunahme an Laub- Nadel- Mischwald</li> </ul>
Landwirtschaftliche Nutzung / Nutzungsintensität	<ul style="list-style-type: none"> <li>Keine vorhanden</li> </ul>
Moore	<ul style="list-style-type: none"> <li>Keine vorhanden</li> </ul>
Strukturelemente	<ul style="list-style-type: none"> <li>Keine vorhanden</li> </ul>
Gewässer	<ul style="list-style-type: none"> <li>Redl: naturnahes Gewässer ohne Ufer- und Sohlbefestigung, in Nord- Süd Richtung verlaufend, Heranreichen des Waldbestandes bis direkt an das Ufer, daher kein Uferbegleitgehölz ausgebildet</li> <li>Entwässerung der Waldflächen Richtung Redl</li> <li>Mehrere kleinere Seitenarme der Redl</li> </ul>
Rohstoffabbau / Deponien	<ul style="list-style-type: none"> <li>Kleinflächige Schotterentnahmen für land- und forstwirtschaftliche Nutzung</li> <li>Erdöl- und Erdgasförderung westlich des Forsthauses Redltal</li> </ul>
Siedlungsstruktur	<ul style="list-style-type: none"> <li>Ein Forsthaus und einige Einfamilienhäuser im Redltal, Aufweitung des Talraumes und Zurückrücken der Waldfläche</li> </ul>
Relief	<ul style="list-style-type: none"> <li>Flachwellige Hügellandschaft im Bereich zwischen 600m und 700m Seehöhe</li> </ul>
Auffällige Entwicklungsprozesse / Landschaftseingriffe	<ul style="list-style-type: none"> <li>Keine vorhanden</li> </ul>

### 3 Zusammenfassende Beschreibung

Das Gemeindegebiet von Redleiten liegt in einer flachwelligen Hügelland, das von der Waldfläche des Hausrucks dominiert wird. Im Osten des Gemeindegebietes herrscht intensive Grünlandwirtschaft mit Kleinwaldflächen und Uferbegleitgehölzen als Strukturelementen vor. Die als Weiler ausgebildeten Siedlungen beschränken sich auf die Höhenrücken der Ausläufer des Hausrucks und sind durch landwirtschaftliche Betriebe geprägt. Die südliche und nordöstliche Gemeindegrenze bilden zwei Bäche, die einen naturnahen Verlauf sowie Uferbegleitgehölze besitzen. Die Redl durchschneidet die Waldfläche in Nord- Süd Richtung.

Die folgenden Tabellen und Diagramme geben einen zusammenfassenden Überblick über die prozentuelle Flächenverteilung und Flächengrößen der erhobenen Bestandestypen in Relation zur gesamten Gemeindefläche:

	Fläche in ha	Prozentueller Anteil
<b>Gemeindefläche gesamt</b>	<b>1432,55</b>	<b>100%</b>
Fläche der erhobenen Bestandestypen	1139,2	79,53%
Intensiv genutzte Grünlandbereiche, geschlossenes Siedlungsgebiete, Verkehrsflächen (= nicht erhobene Flächen)	293,36	20,48%
Bauland (entsprechend dem Flächenwidmungsplan)	24,39	1,7%

Tabelle 2: Flächengrößen und prozentuelle Flächenverteilung der erhobenen Bestandestypen bzw. der nicht erhobenen Flächen und des Baulandes in Relation zur gesamten Gemeindefläche

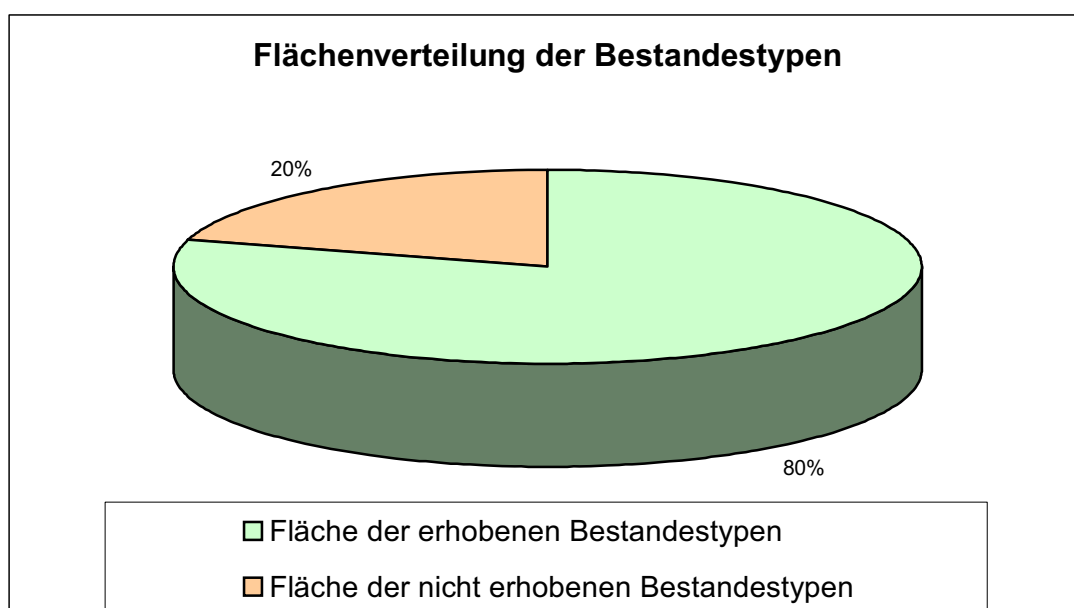


Abb. 3: Prozentuelle Flächenverteilung der Bestandestypen

Erhobene Bestandestypen	Flächengröße	Anteil an der ges. Gemeindefläche
Nadelwald/Nadelholzforst	1041,38 ha	72,69 %
Laub-Nadel-Mischwald/Laub-Nadelholz-Mischforst	40,98 ha	2,86 %
Laubwald	5,86 ha	0,4 %
Kleinstwaldfläche ("Feldgehölz"), Gebüsch oder Baumgruppe unter 1000m <sup>2</sup>	0,18 ha	0,01 %
Uferbegleitgehölz	8,01 ha	0,56 %
Heckenzug	0,28 ha	0,02 %
Streuobstbestand (Streuobstwiese/-weide, Obstbaumreihen)	6,88 ha	0,48 %
Markante (landschaftsprägende) Geländeböschung	0,17 ha	0,01 %
Sukzessionsfläche des feuchten und nassen Extensivgrünlandes mit oder ohne jüngeren Gehölzaufwuchs	2,0 ha	0,01 %
Neubewaldung/Aufforstung	0,1 ha	0,01 %
Feuchtes und nasses Extensivgrünland	0,1 ha	0,01 %
Stehendes Gewässer	0,04 ha	0,00 %
Abbauflächen geogener Rohstoffe	10,42 ha	0,73 %
Bauland	24,39 ha	1,70 %

Tabelle 3: Flächengröße der erhobenen Bestandestypen



### 3.1 Naturschutzfachlich wertvolle Bereiche

Aus naturschutzfachlicher Sicht sind aufgrund der großen Waldfläche und der intensiven landwirtschaftlichen Nutzung wenig wertvolle Bereiche im Gemeindegebiet Redleiten vorhanden. Von Bedeutung sind die Kleinwaldflächen, Feuchtwiesen und Streuobstwiesen. Diese stellen gewisse Strukturelemente und naturschutzfachlich wertvolle Biotope in der intensiv landwirtschaftlich geprägten Landschaft dar.

Die meist gut strukturierten Uferbegleitgehölze des Edler Baches, des Altbaches und des Seitenarmes des Altbaches weisen ebenfalls naturschutzfachliches Potential auf. Diese Gewässer sind weitgehend naturnah und können daher eine gewässertypische Dynamik entwickeln.

### 3.2 Defizite und Ansatzpunkte für naturschutzfachliche Aufwertung

Die Gewässer sind in ihrem naturnahen Zustand zu erhalten, wobei besonders darauf zu achten ist, dass auch die Ufergehölze in ihrer Artenzusammensetzung und Strukturierung nicht beansprucht werden.

Um dem Verschwinden der Feuchtwiesen vorzubeugen, ist die Verbrachung und das Aufkommen von Gehölzen durch regelmäßige Magd zu verhindern.

Die Waldflächen sind möglichst naturnah z. B.: durch Erhöhung des Laubholzanteils zu bewirtschaften. Die Ausbildung eines Strauch- und Krautsaumes als Pufferbereich und eines nicht linearen Waldrands (Erhöhung der Artenvielfalt, Edge- Effekt) zur agrarischen Offenlandschaft ist anzustreben.

Die Obstbaumwiesen sind vor einer Überalterung zu schützen und mit standortgerechten, heimischen, alten Obstsorten nachzupflanzen.

## 4 Verwendete Literatur und Quellenverzeichnis

### 4.1 Datengrundlage

Folgende Unterlagen wurden von der OÖ Landesregierung zur Verfügung gestellt:

- ❖ Farb-Orthofotos im Triangulierungsblattschnitt 1:5000 (Flugzeitpunkt: Mai 2001), Übersicht Orthofoto-Blattschnitt TB5000
- ❖ ÖK50 im Blattschnitt TB 20000
- ❖ DKM
- ❖ Gemeindegrenzen aus DKM des BEV
- ❖ Gewässernetz aus ÖK50
- ❖ 10m Höhenschichtlinien generiert aus DHM des BEV
- ❖ Moorflächen nach Krisai (aus Genisys)
- ❖ Naturschutzfachliche Raumgliederung OÖ

### 4.2 Literaturverzeichnis

Amt der Oö Landesregierung in Zusammenarbeit mit DI Thomas Proksch, 2004: Natur und Landschaft – Leitbilder für Oberösterreich, Band 22: Raumeinheit Vöckla-Ager-Hügelland, 75 S., Linz.

Amt der Oö Landesregierung, 1989: Waldentwicklungsplan über den Teilbereich des politischen Bezirkes Vöcklabruck, 153 S., Vöcklabruck.

Bundesministerium für Land und Forstwirtschaft, 1981: Österreichische Bodenkartierung – Erläuterung zur Bodenkarte 1:25.000, Kartierungsbereich Frankenmarkt (KB 79), 245 S., Wien.

Gewässerbezirk Gmunden: Reiter Franz u.a, Ökomorphologische Kartierung Vöckla km 23-42, 1993

### 4.3 Sonstige Quellen

<http://bfw.ac.at/rz/bfwcms.web?dok=1143>

[www.ooe.gv.at](http://www.ooe.gv.at)

<http://www2.land-oberoesterreich.gv.at/statregionaldb/StartGemeindeauswahl>

[www.fahrradfuehrer.at](http://www.fahrradfuehrer.at)

# Anhang 1

## Fotodokumentation



Abb. 1: Edler Bach bei Winkl (Foto: LIS)



Abb. 2: Ufergehölze des Altbachs südlich von Winkl (Foto: LIS)



Abb. 3: Streuobstwiese bei Otzigen (Foto: LIS)



Abb. 4: Schotterabbau Kaineder nordwestlich von Otzigen (Foto: LIS)



Abb. 5: Uferbegleitgehölz eines Seitenarmes des Altbaches bei Erkaburgen (Foto: LIS)



Abb. 6: Feuchtwiese am Waldrand südöstlich von Erkaburgen (Photo: LIS)



Abb. 7: Seitenarm des Altbaches am Waldrand westlich von Erkaburgen (Foto: LIS)

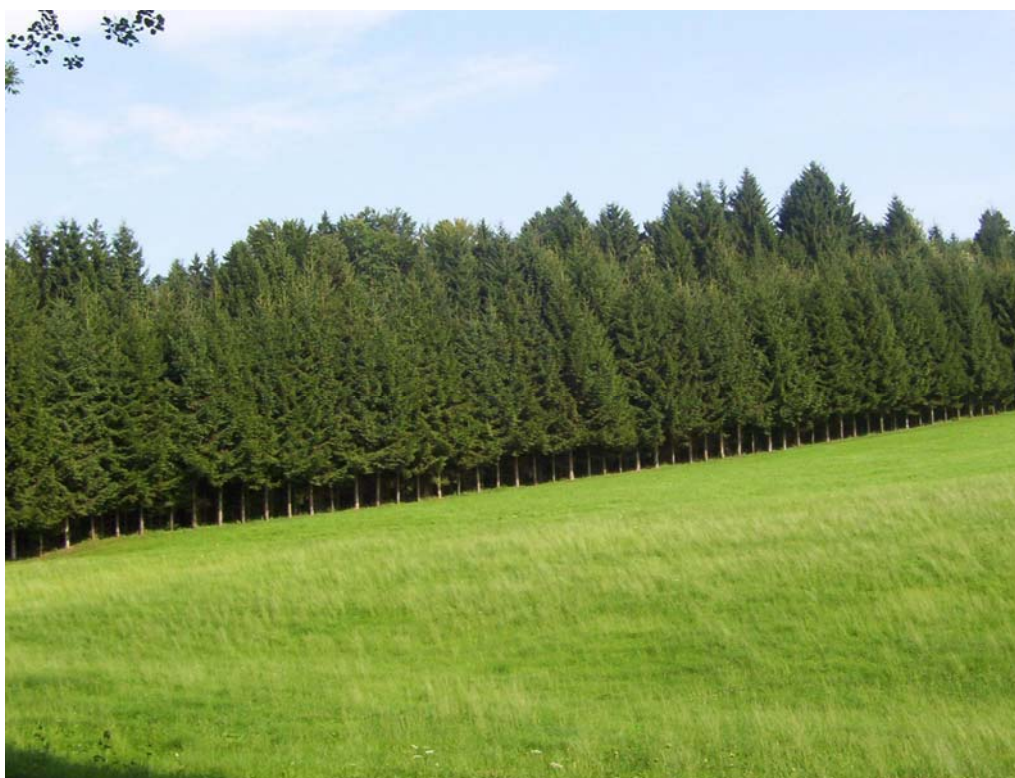


Abb. 8: Fichtendominierter Waldrand des Hausruck Waldes westlich von Erkaburgen (Foto: LIS)



Abb. 9: Flachwellige Hügellandschaft um Erkaburgen (Foto: LIS)



Abb. 10: Sukzessionsfläche mit Gehölzaufwuchs östlich von Oberegg (Foto: LIS)





Abb. 11: Ehemaliger Fischteich von einem Feldgehölz umgeben, südlich von Redleiten (Foto: LIS)



Abb. 12: Blick Richtung Redleiten von Schweinegg (Foto: LIS)



Abb. 13: Kleinflächige Materialentnahmestelle im Wald westlich von Schweinegg (Foto: LIS)



Abb. 14: Blick Richtung Osten vom Waldrand Bergleiten (Foto: LIS)



Abb. 15: Nadelholzdominierter Bestand des Hausruckwaldes mit Naturverjüngung (Foto: LIS)



Abb. 16: Redl (Foto: LIS)



Abb. 17: Redltal Richtung Norden (Foto: LIS)



Abb. 18: Materialentnahmestelle im südlichen Redltal (Foto: LIS)

# Anhang 2

## Beschreibung der Einzelflächen

(Datenbank-Bericht: Auswahl Berichte Gemeinde -  
"Ausdruck Endbericht" sortiert nach Flächennummer)

# Anhang 2

## Beschreibung der Einzelflächen

(Datenbank-Bericht: Auswahl Berichte Gemeinde -  
"Ausdruck Endbericht" sortiert nach Flächennummer)

Gemeinde: **41729 Redleiten**

Bezirk: **Vöcklabruck**

lfd. Nummer:	<b>1</b>	Fläche: in m <sup>2</sup>	<b>1030</b>	Länge in m:	<b>0</b>
Bestandestyp:	<b>0204 Streuobstbestand (Streuobstwiese/-weide, Obstbaumreihen)</b>				
Charakteristik:					
	Bearbeiter: Treidl_Land in Sicht				
lfd. Nummer:	<b>2</b>	Fläche: in m <sup>2</sup>	<b>432</b>	Länge in m:	<b>0</b>
Bestandestyp:	<b>0204 Streuobstbestand (Streuobstwiese/-weide, Obstbaumreihen)</b>				
Charakteristik:					
	Bearbeiter: Treidl_Land in Sicht				
lfd. Nummer:	<b>3</b>	Fläche: in m <sup>2</sup>	<b>734</b>	Länge in m:	<b>0</b>
Bestandestyp:	<b>0204 Streuobstbestand (Streuobstwiese/-weide, Obstbaumreihen)</b>				
Charakteristik:					
	Bearbeiter: Treidl_Land in Sicht				
lfd. Nummer:	<b>4</b>	Fläche: in m <sup>2</sup>	<b>1712</b>	Länge in m:	<b>109</b>
Bestandestyp:	<b>0202 Uferbegleitgehölz</b>				
Charakteristik:	zum Teil dichter Bewuchs entlang des Edler Baches mit Erle (Alnus), Esche (Fraxinus excelsior), Pappel				
	Bearbeiter: Treidl_Land in Sicht				
lfd. Nummer:	<b>5</b>	Fläche: in m <sup>2</sup>	<b>5317</b>	Länge in m:	<b>569</b>
Bestandestyp:	<b>0202 Uferbegleitgehölz</b>				
Charakteristik:	zum Teil dichter Bewuchs entlang des Edler Baches mit Erle (Alnus), Esche (Fraxinus excelsior), Pappel				
	Bearbeiter: Treidl_Land in Sicht				
lfd. Nummer:	<b>6</b>	Fläche: in m <sup>2</sup>	<b>5380</b>	Länge in m:	<b>746</b>
Bestandestyp:	<b>0202 Uferbegleitgehölz</b>				
Charakteristik:	zum Teil dichter Bewuchs entlang des Edler Baches mit Erle (Alnus), Esche (Fraxinus excelsior), Pappel				
	Bearbeiter: Treidl_Land in Sicht				
lfd. Nummer:	<b>7</b>	Fläche: in m <sup>2</sup>	<b>1451</b>	Länge in m:	<b>0</b>
Bestandestyp:	<b>0204 Streuobstbestand (Streuobstwiese/-weide, Obstbaumreihen)</b>				
Charakteristik:					
	Bearbeiter: Treidl_Land in Sicht				
lfd. Nummer:	<b>8</b>	Fläche: in m <sup>2</sup>	<b>809</b>	Länge in m:	<b>0</b>
Bestandestyp:	<b>0204 Streuobstbestand (Streuobstwiese/-weide, Obstbaumreihen)</b>				
Charakteristik:					
	Bearbeiter: Treidl_Land in Sicht				
lfd. Nummer:	<b>9</b>	Fläche: in m <sup>2</sup>	<b>592</b>	Länge in m:	<b>0</b>
Bestandestyp:	<b>0204 Streuobstbestand (Streuobstwiese/-weide, Obstbaumreihen)</b>				
Charakteristik:					
	Bearbeiter: Treidl_Land in Sicht				
lfd. Nummer:	<b>10</b>	Fläche: in m <sup>2</sup>	<b>2011</b>	Länge in m:	<b>0</b>
Bestandestyp:	<b>0204 Streuobstbestand (Streuobstwiese/-weide, Obstbaumreihen)</b>				
Charakteristik:					
	Bearbeiter: Treidl_Land in Sicht				
lfd. Nummer:	<b>11</b>	Fläche: in m <sup>2</sup>	<b>2817</b>	Länge in m:	<b>0</b>
Bestandestyp:	<b>0204 Streuobstbestand (Streuobstwiese/-weide, Obstbaumreihen)</b>				
Charakteristik:					
	Bearbeiter: Treidl_Land in Sicht				

lfd. Nummer:	<b>12</b>	Fläche: in m <sup>2</sup>	<b>8821</b>	Länge in m:	<b>0</b>
Bestandestyp:	<b>0104 Laubwald/Laubholzforst</b>				
Charakteristik:					
	Bearbeiter: Treidl_Land in Sicht				
lfd. Nummer:	<b>13</b>	Fläche: in m <sup>2</sup>	<b>1036</b>	Länge in m:	<b>142</b>
Bestandestyp:	<b>0203 Heckenzug</b>				
Charakteristik:	Neuanlage				
	Bearbeiter: Treidl_Land in Sicht				
lfd. Nummer:	<b>14</b>	Fläche: in m <sup>2</sup>	<b>3471</b>	Länge in m:	<b>0</b>
Bestandestyp:	<b>0104 Laubwald/Laubholzforst</b>				
Charakteristik:					
	Bearbeiter: Treidl_Land in Sicht				
lfd. Nummer:	<b>15</b>	Fläche: in m <sup>2</sup>	<b>5718</b>	Länge in m:	<b>0</b>
Bestandestyp:	<b>0104 Laubwald/Laubholzforst</b>				
Charakteristik:					
	Bearbeiter: Treidl_Land in Sicht				
lfd. Nummer:	<b>16</b>	Fläche: in m <sup>2</sup>	<b>38503</b>	Länge in m:	<b>0</b>
Bestandestyp:	<b>0103 Laub-Nadel-Mischwald/Laub-Nadelholz-Mischforst</b>				
Charakteristik:					
	Bearbeiter: Treidl_Land in Sicht				
lfd. Nummer:	<b>17</b>	Fläche: in m <sup>2</sup>	<b>3856</b>	Länge in m:	<b>0</b>
Bestandestyp:	<b>0102 Nadelwald/Nadelholzforst</b>				
Charakteristik:					
	Bearbeiter: Treidl_Land in Sicht				
lfd. Nummer:	<b>18</b>	Fläche: in m <sup>2</sup>		Länge in m:	<b>1721</b>
Bestandestyp:	<b>0402 Fließendes Gewässer</b>				
Charakteristik:					
	Bearbeiter: Treidl_Land in Sicht				
lfd. Nummer:	<b>19</b>	Fläche: in m <sup>2</sup>		Länge in m:	<b>193</b>
Bestandestyp:	<b>0402 Fließendes Gewässer</b>				
Charakteristik:					
	Bearbeiter: Treidl_Land in Sicht				
lfd. Nummer:	<b>20</b>	Fläche: in m <sup>2</sup>		Länge in m:	<b>219</b>
Bestandestyp:	<b>0402 Fließendes Gewässer</b>				
Charakteristik:	wasserführender Graben mit Mädesüß				
	Bearbeiter: Treidl_Land in Sicht				
lfd. Nummer:	<b>21</b>	Fläche: in m <sup>2</sup>		Länge in m:	<b>3526</b>
Bestandestyp:	<b>0402 Fließendes Gewässer</b>				
Charakteristik:	Edler Bach: im Bereich des Ortes befestigtes Ufer, im Freiland Ufer unverbaut, teilweise mit Ufergeleitgehölz				
	Bearbeiter: Treidl_Land in Sicht				
lfd. Nummer:	<b>22</b>	Fläche: in m <sup>2</sup>		Länge in m:	<b>18</b>
Bestandestyp:	<b>0402 Fließendes Gewässer</b>				
Charakteristik:					
	Bearbeiter: Treidl_Land in Sicht				
lfd. Nummer:	<b>23</b>	Fläche: in m <sup>2</sup>		Länge in m:	<b>428</b>
Bestandestyp:	<b>0402 Fließendes Gewässer</b>				
Charakteristik:					
	Bearbeiter: Treidl_Land in Sicht				



lfd. Nummer:	<b>24</b>	Fläche: in m <sup>2</sup>	<b>0</b>	Länge in m:	<b>0</b>
Bestandestyp:	<b>0207 Markanter Einzelbaum</b>				
Charakteristik:					
	Bearbeiter: Treidl_Land in Sicht				
lfd. Nummer:	<b>25</b>	Fläche: in m <sup>2</sup>	<b>186</b>	Länge in m:	<b>37</b>
Bestandestyp:	<b>0203 Heckenzug</b>				
Charakteristik:					
	Bearbeiter: Treidl_Land in Sicht				
lfd. Nummer:	<b>26</b>	Fläche: in m <sup>2</sup>	<b>466</b>	Länge in m:	<b>0</b>
Bestandestyp:	<b>0204 Streuobstbestand (Streuobstwiese/-weide, Obstbaumreihen)</b>				
Charakteristik:					
	Bearbeiter: Treidl_Land in Sicht				
lfd. Nummer:	<b>27</b>	Fläche: in m <sup>2</sup>	<b>25172</b>	Länge in m:	<b>0</b>
Bestandestyp:	<b>0103 Laub-Nadel-Mischwald/Laub-Nadelholz-Mischforst</b>				
Charakteristik:					
	Bearbeiter: Treidl_Land in Sicht				
lfd. Nummer:	<b>28</b>	Fläche: in m <sup>2</sup>	<b>2394</b>	Länge in m:	<b>113</b>
Bestandestyp:	<b>0104 Laubwald/Laubholzforst</b>				
Charakteristik:					
	Bearbeiter: Treidl_Land in Sicht				
lfd. Nummer:	<b>29</b>	Fläche: in m <sup>2</sup>	<b>5918</b>	Länge in m:	<b>0</b>
Bestandestyp:	<b>0104 Laubwald/Laubholzforst</b>				
Charakteristik:					
	Bearbeiter: Treidl_Land in Sicht				
lfd. Nummer:	<b>30</b>	Fläche: in m <sup>2</sup>	<b>906</b>	Länge in m:	<b>52</b>
Bestandestyp:	<b>0201 Kleinstwaldfläche ("Feldgehölz"), Gebüsch oder Baumgruppe unter 1000m<sup>2</sup></b>				
Charakteristik:	Feldgehölze mit überwiegend Laubbäumen: Esche, Ahorn				
	Bearbeiter: Treidl_Land in Sicht				
lfd. Nummer:	<b>31</b>	Fläche: in m <sup>2</sup>	<b>3900</b>	Länge in m:	<b>0</b>
Bestandestyp:	<b>0204 Streuobstbestand (Streuobstwiese/-weide, Obstbaumreihen)</b>				
Charakteristik:					
	Bearbeiter: Treidl_Land in Sicht				
lfd. Nummer:	<b>32</b>	Fläche: in m <sup>2</sup>	<b>1422</b>	Länge in m:	<b>0</b>
Bestandestyp:	<b>0204 Streuobstbestand (Streuobstwiese/-weide, Obstbaumreihen)</b>				
Charakteristik:					
	Bearbeiter: Treidl_Land in Sicht				
lfd. Nummer:	<b>33</b>	Fläche: in m <sup>2</sup>	<b>303</b>	Länge in m:	<b>0</b>
Bestandestyp:	<b>0204 Streuobstbestand (Streuobstwiese/-weide, Obstbaumreihen)</b>				
Charakteristik:					
	Bearbeiter: Treidl_Land in Sicht				
lfd. Nummer:	<b>34</b>	Fläche: in m <sup>2</sup>	<b>1399</b>	Länge in m:	<b>0</b>
Bestandestyp:	<b>0204 Streuobstbestand (Streuobstwiese/-weide, Obstbaumreihen)</b>				
Charakteristik:					
	Bearbeiter: Treidl_Land in Sicht				
lfd. Nummer:	<b>35</b>	Fläche: in m <sup>2</sup>	<b>2091</b>	Länge in m:	<b>0</b>
Bestandestyp:	<b>0204 Streuobstbestand (Streuobstwiese/-weide, Obstbaumreihen)</b>				
Charakteristik:					
	Bearbeiter: Treidl_Land in Sicht				

lfd. Nummer:	<b>36</b>	Fläche: in m <sup>2</sup>	<b>2016</b>	Länge in m:	<b>0</b>
Bestandestyp:	<b>0204 Streuobstbestand (Streuobstwiese/-weide, Obstbaumreihen)</b>				
Charakteristik:					
	Bearbeiter: Treidl_Land in Sicht				
lfd. Nummer:	<b>37</b>	Fläche: in m <sup>2</sup>	<b>6233</b>	Länge in m:	<b>0</b>
Bestandestyp:	<b>0104 Laubwald/Laubholzforst</b>				
Charakteristik:					
	Bearbeiter: Treidl_Land in Sicht				
lfd. Nummer:	<b>38</b>	Fläche: in m <sup>2</sup>	<b>2460</b>	Länge in m:	<b>0</b>
Bestandestyp:	<b>0102 Nadelwald/Nadelholzforst</b>				
Charakteristik:					
	Bearbeiter: Treidl_Land in Sicht				
lfd. Nummer:	<b>39</b>	Fläche: in m <sup>2</sup>	<b>666</b>	Länge in m:	<b>0</b>
Bestandestyp:	<b>0204 Streuobstbestand (Streuobstwiese/-weide, Obstbaumreihen)</b>				
Charakteristik:					
	Bearbeiter: Treidl_Land in Sicht				
lfd. Nummer:	<b>40</b>	Fläche: in m <sup>2</sup>		Länge in m:	<b>3912</b>
Bestandestyp:	<b>0402 Fließendes Gewässer</b>				
Charakteristik:	Alter Bach: Ufer im Bereich der Orte verbaut, im Freiland relativ naturnah, teilweise mit Uferbegleitgehölz				
	Bearbeiter: Treidl_Land in Sicht				
lfd. Nummer:	<b>41</b>	Fläche: in m <sup>2</sup>		Länge in m:	<b>193</b>
Bestandestyp:	<b>0402 Fließendes Gewässer</b>				
Charakteristik:	zeitweise wasserführender Graben mit Mädesüß und Weiderich				
	Bearbeiter: Treidl_Land in Sicht				
lfd. Nummer:	<b>42</b>	Fläche: in m <sup>2</sup>		Länge in m:	<b>165</b>
Bestandestyp:	<b>0402 Fließendes Gewässer</b>				
Charakteristik:	zeitweise wasserführender Graben				
	Bearbeiter: Treidl_Land in Sicht				
lfd. Nummer:	<b>43</b>	Fläche: in m <sup>2</sup>	<b>511</b>	Länge in m:	<b>73</b>
Bestandestyp:	<b>0206 Baumreihe, Allee</b>				
Charakteristik:					
	Bearbeiter: Treidl_Land in Sicht				
lfd. Nummer:	<b>44</b>	Fläche: in m <sup>2</sup>	<b>364</b>	Länge in m:	<b>52</b>
Bestandestyp:	<b>0206 Baumreihe, Allee</b>				
Charakteristik:					
	Bearbeiter: Treidl_Land in Sicht				
lfd. Nummer:	<b>45</b>	Fläche: in m <sup>2</sup>		Länge in m:	<b>491</b>
Bestandestyp:	<b>0402 Fließendes Gewässer</b>				
Charakteristik:	Bach vorwiegend im Wald verlaufend mit unverbautem Ufer				
	Bearbeiter: Treidl_Land in Sicht				
lfd. Nummer:	<b>46</b>	Fläche: in m <sup>2</sup>		Länge in m:	<b>89</b>
Bestandestyp:	<b>0402 Fließendes Gewässer</b>				
Charakteristik:					
	Bearbeiter: Treidl_Land in Sicht				
lfd. Nummer:	<b>47</b>	Fläche: in m <sup>2</sup>		Länge in m:	<b>23</b>
Bestandestyp:	<b>0402 Fließendes Gewässer</b>				
Charakteristik:					
	Bearbeiter: Treidl_Land in Sicht				

lfd. Nummer:	<b>48</b>	Fläche: in m <sup>2</sup>	Länge in m:	<b>244</b>
Bestandestyp:	<b>0402 Fließendes Gewässer</b>			
Charakteristik:				
		Bearbeiter:	Troidl_Land in Sicht	
lfd. Nummer:	<b>49</b>	Fläche: in m <sup>2</sup>	Länge in m:	<b>322</b>
Bestandestyp:	<b>0402 Fließendes Gewässer</b>			
Charakteristik:				
		Bearbeiter:	Troidl_Land in Sicht	
lfd. Nummer:	<b>50</b>	Fläche: in m <sup>2</sup>	Länge in m:	<b>162</b>
Bestandestyp:	<b>0402 Fließendes Gewässer</b>			
Charakteristik:				
		Bearbeiter:	Troidl_Land in Sicht	
lfd. Nummer:	<b>51</b>	Fläche: in m <sup>2</sup>	Länge in m:	<b>66</b>
Bestandestyp:	<b>0402 Fließendes Gewässer</b>			
Charakteristik:				
		Bearbeiter:	Troidl_Land in Sicht	
lfd. Nummer:	<b>52</b>	Fläche: in m <sup>2</sup>	Länge in m:	<b>221</b>
Bestandestyp:	<b>0402 Fließendes Gewässer</b>			
Charakteristik:				
		Bearbeiter:	Troidl_Land in Sicht	
lfd. Nummer:	<b>53</b>	Fläche: in m <sup>2</sup>	Länge in m:	<b>254</b>
Bestandestyp:	<b>0402 Fließendes Gewässer</b>			
Charakteristik:				
		Bearbeiter:	Troidl_Land in Sicht	
lfd. Nummer:	<b>54</b>	Fläche: in m <sup>2</sup>	Länge in m:	<b>336</b>
Bestandestyp:	<b>0402 Fließendes Gewässer</b>			
Charakteristik:				
		Bearbeiter:	Troidl_Land in Sicht	
lfd. Nummer:	<b>55</b>	Fläche: in m <sup>2</sup>	Länge in m:	<b>67</b>
Bestandestyp:	<b>0402 Fließendes Gewässer</b>			
Charakteristik:				
		Bearbeiter:	Troidl_Land in Sicht	
lfd. Nummer:	<b>56</b>	Fläche: in m <sup>2</sup>	Länge in m:	<b>155</b>
Bestandestyp:	<b>0402 Fließendes Gewässer</b>			
Charakteristik:				
		Bearbeiter:	Troidl_Land in Sicht	
lfd. Nummer:	<b>57</b>	Fläche: in m <sup>2</sup>	Länge in m:	<b>192</b>
Bestandestyp:	<b>0402 Fließendes Gewässer</b>			
Charakteristik:				
		Bearbeiter:	Troidl_Land in Sicht	
lfd. Nummer:	<b>58</b>	Fläche: in m <sup>2</sup>	Länge in m:	<b>630</b>
Bestandestyp:	<b>0402 Fließendes Gewässer</b>			
Charakteristik:				
		Bearbeiter:	Troidl_Land in Sicht	
lfd. Nummer:	<b>59</b>	Fläche: in m <sup>2</sup>	Länge in m:	<b>345</b>
Bestandestyp:	<b>0402 Fließendes Gewässer</b>			
Charakteristik:				
		Bearbeiter:	Troidl_Land in Sicht	

lfd. Nummer:	<b>60</b>	Fläche: in m <sup>2</sup>	Länge in m:	<b>307</b>
Bestandestyp:	<b>0402 Fließendes Gewässer</b>			
Charakteristik:				
		Bearbeiter:	Troidl_Land in Sicht	
lfd. Nummer:	<b>61</b>	Fläche: in m <sup>2</sup>	Länge in m:	<b>528</b>
Bestandestyp:	<b>0402 Fließendes Gewässer</b>			
Charakteristik:				
		Bearbeiter:	Troidl_Land in Sicht	
lfd. Nummer:	<b>62</b>	Fläche: in m <sup>2</sup>	Länge in m:	<b>435</b>
Bestandestyp:	<b>0402 Fließendes Gewässer</b>			
Charakteristik:				
		Bearbeiter:	Troidl_Land in Sicht	
lfd. Nummer:	<b>63</b>	Fläche: in m <sup>2</sup>	Länge in m:	<b>146</b>
Bestandestyp:	<b>0402 Fließendes Gewässer</b>			
Charakteristik:				
		Bearbeiter:	Troidl_Land in Sicht	
lfd. Nummer:	<b>64</b>	Fläche: in m <sup>2</sup>	Länge in m:	<b>1019</b>
Bestandestyp:	<b>0402 Fließendes Gewässer</b>			
Charakteristik:				
		Bearbeiter:	Troidl_Land in Sicht	
lfd. Nummer:	<b>65</b>	Fläche: in m <sup>2</sup>	Länge in m:	<b>865</b>
Bestandestyp:	<b>0402 Fließendes Gewässer</b>			
Charakteristik:				
		Bearbeiter:	Troidl_Land in Sicht	
lfd. Nummer:	<b>66</b>	Fläche: in m <sup>2</sup>	Länge in m:	<b>43</b>
Bestandestyp:	<b>0402 Fließendes Gewässer</b>			
Charakteristik:				
		Bearbeiter:	Troidl_Land in Sicht	
lfd. Nummer:	<b>67</b>	Fläche: in m <sup>2</sup>	Länge in m:	<b>81</b>
Bestandestyp:	<b>0402 Fließendes Gewässer</b>			
Charakteristik:				
		Bearbeiter:	Troidl_Land in Sicht	
lfd. Nummer:	<b>68</b>	Fläche: in m <sup>2</sup>	Länge in m:	<b>106</b>
Bestandestyp:	<b>0402 Fließendes Gewässer</b>			
Charakteristik:				
		Bearbeiter:	Troidl_Land in Sicht	
lfd. Nummer:	<b>69</b>	Fläche: in m <sup>2</sup>	Länge in m:	<b>49</b>
Bestandestyp:	<b>0402 Fließendes Gewässer</b>			
Charakteristik:				
		Bearbeiter:	Troidl_Land in Sicht	
lfd. Nummer:	<b>71</b>	Fläche: in m <sup>2</sup>	Länge in m:	<b>306</b>
Bestandestyp:	<b>0402 Fließendes Gewässer</b>			
Charakteristik:				
		Bearbeiter:	Troidl_Land in Sicht	
lfd. Nummer:	<b>73</b>	Fläche: in m <sup>2</sup>	Länge in m:	<b>195</b>
Bestandestyp:	<b>0402 Fließendes Gewässer</b>			
Charakteristik:				
		Bearbeiter:	Troidl_Land in Sicht	

lfd. Nummer:	<b>74</b>	Fläche: in m <sup>2</sup>	Länge in m:	<b>310</b>	
Bestandestyp:	<b>0402 Fließendes Gewässer</b>				
Charakteristik:					
	Bearbeiter: Treidl_Land in Sicht				
lfd. Nummer:	<b>75</b>	Fläche: in m <sup>2</sup>	Länge in m:	<b>463</b>	
Bestandestyp:	<b>0402 Fließendes Gewässer</b>				
Charakteristik:					
	Bearbeiter: Treidl_Land in Sicht				
lfd. Nummer:	<b>76</b>	Fläche: in m <sup>2</sup>	Länge in m:	<b>206</b>	
Bestandestyp:	<b>0402 Fließendes Gewässer</b>				
Charakteristik:					
	Bearbeiter: Treidl_Land in Sicht				
lfd. Nummer:	<b>77</b>	Fläche: in m <sup>2</sup>	Länge in m:	<b>1738</b>	
Bestandestyp:	<b>0402 Fließendes Gewässer</b>				
Charakteristik:	Im Bereich des Ortes befestigtes Ufer, im Freiland Ufer unverbaut mit Begleitgehölzen, zum Teil im Wald verlaufend				
	Bearbeiter: Treidl_Land in Sicht				
lfd. Nummer:	<b>78</b>	Fläche: in m <sup>2</sup>	Länge in m:	<b>1669</b>	
Bestandestyp:	<b>0402 Fließendes Gewässer</b>				
Charakteristik:	zum Teil im Wald verlaufend, im Freiland mit Uferbegleitgehölz				
	Bearbeiter: Treidl_Land in Sicht				
lfd. Nummer:	<b>79</b>	Fläche: in m <sup>2</sup>	Länge in m:	<b>1350</b>	
Bestandestyp:	<b>0402 Fließendes Gewässer</b>				
Charakteristik:	Im Bereich von Häusern Ufer befestigt, zum Teil mit Uferbegleitgehölz				
	Bearbeiter: Treidl_Land in Sicht				
lfd. Nummer:	<b>80</b>	Fläche: in m <sup>2</sup>	Länge in m:	<b>1134</b>	
Bestandestyp:	<b>0402 Fließendes Gewässer</b>				
Charakteristik:					
	Bearbeiter: Treidl_Land in Sicht				
lfd. Nummer:	<b>81</b>	Fläche: in m <sup>2</sup>	Länge in m:	<b>2770</b>	
Bestandestyp:	<b>0402 Fließendes Gewässer</b>				
Charakteristik:					
	Bearbeiter: Treidl_Land in Sicht				
lfd. Nummer:	<b>82</b>	Fläche: in m <sup>2</sup>	Länge in m:	<b>2423</b>	
Bestandestyp:	<b>0402 Fließendes Gewässer</b>				
Charakteristik:	Redl: im Wald verlaufend, keine Uferbefestigung, mäandrierend, steinig, kieselig				
	Bearbeiter: Treidl_Land in Sicht				
lfd. Nummer:	<b>83</b>	Fläche: in m <sup>2</sup>	Länge in m:	<b>1577</b>	
Bestandestyp:	<b>0402 Fließendes Gewässer</b>				
Charakteristik:					
	Bearbeiter: Treidl_Land in Sicht				
lfd. Nummer:	<b>84</b>	Fläche: in m <sup>2</sup>	Länge in m:	<b>1242</b>	
Bestandestyp:	<b>0402 Fließendes Gewässer</b>				
Charakteristik:					
	Bearbeiter: Treidl_Land in Sicht				
lfd. Nummer:	<b>85</b>	Fläche: in m <sup>2</sup>	<b>739</b>	Länge in m:	<b>84</b>
Bestandestyp:	<b>0203 Heckenzug</b>				
Charakteristik:					
	Bearbeiter: Treidl_Land in Sicht				

lfd. Nummer:	<b>86</b>	Fläche: in m <sup>2</sup>	<b>7345</b>	Länge in m:	<b>873</b>
Bestandestyp:	<b>0202 Uferbegleitgehölz</b>				
Charakteristik:	teilweise dichter Aufbau, vorwiegend einschichtig: Erle, Esche				
	Bearbeiter: Treidl_Land in Sicht				
lfd. Nummer:	<b>87</b>	Fläche: in m <sup>2</sup>	<b>5242</b>	Länge in m:	<b>719</b>
Bestandestyp:	<b>0202 Uferbegleitgehölz</b>				
Charakteristik:	teilweise dichter Aufbau, vorwiegend einschichtig: Erle, Esche				
	Bearbeiter: Treidl_Land in Sicht				
lfd. Nummer:	<b>88</b>	Fläche: in m <sup>2</sup>	<b>4934</b>	Länge in m:	<b>0</b>
Bestandestyp:	<b>0104 Laubwald/Laubholzforst</b>				
Charakteristik:					
	Bearbeiter: Treidl_Land in Sicht				
lfd. Nummer:	<b>89</b>	Fläche: in m <sup>2</sup>	<b>14485</b>	Länge in m:	<b>1032</b>
Bestandestyp:	<b>0202 Uferbegleitgehölz</b>				
Charakteristik:	teilweise dichter Aufbau, vorwiegend einschichtig: Erle, Esche				
	Bearbeiter: Treidl_Land in Sicht				
lfd. Nummer:	<b>90</b>	Fläche: in m <sup>2</sup>	<b>25289</b>	Länge in m:	<b>0</b>
Bestandestyp:	<b>0102 Nadelwald/Nadelholzforst</b>				
Charakteristik:					
	Bearbeiter: Treidl_Land in Sicht				
lfd. Nummer:	<b>91</b>	Fläche: in m <sup>2</sup>	<b>6896</b>	Länge in m:	<b>0</b>
Bestandestyp:	<b>0103 Laub-Nadel-Mischwald/Laub-Nadelholz-Mischforst</b>				
Charakteristik:					
	Bearbeiter: Treidl_Land in Sicht				
lfd. Nummer:	<b>92</b>	Fläche: in m <sup>2</sup>	<b>51568</b>	Länge in m:	<b>0</b>
Bestandestyp:	<b>0102 Nadelwald/Nadelholzforst</b>				
Charakteristik:					
	Bearbeiter: Treidl_Land in Sicht				
lfd. Nummer:	<b>93</b>	Fläche: in m <sup>2</sup>	<b>1668</b>	Länge in m:	<b>0</b>
Bestandestyp:	<b>0103 Laub-Nadel-Mischwald/Laub-Nadelholz-Mischforst</b>				
Charakteristik:					
	Bearbeiter: Treidl_Land in Sicht				
lfd. Nummer:	<b>94</b>	Fläche: in m <sup>2</sup>	<b>10208</b>	Länge in m:	<b>0</b>
Bestandestyp:	<b>0103 Laub-Nadel-Mischwald/Laub-Nadelholz-Mischforst</b>				
Charakteristik:					
	Bearbeiter: Treidl_Land in Sicht				
lfd. Nummer:	<b>95</b>	Fläche: in m <sup>2</sup>	<b>5347</b>	Länge in m:	<b>0</b>
Bestandestyp:	<b>0102 Nadelwald/Nadelholzforst</b>				
Charakteristik:					
	Bearbeiter: Treidl_Land in Sicht				
lfd. Nummer:	<b>96</b>	Fläche: in m <sup>2</sup>	<b>50489</b>	Länge in m:	<b>0</b>
Bestandestyp:	<b>0102 Nadelwald/Nadelholzforst</b>				
Charakteristik:					
	Bearbeiter: Treidl_Land in Sicht				
lfd. Nummer:	<b>97</b>	Fläche: in m <sup>2</sup>	<b>3038</b>	Länge in m:	<b>0</b>
Bestandestyp:	<b>0204 Streuobstbestand (Streuobstwiese/-weide, Obstbaumreihen)</b>				
Charakteristik:					
	Bearbeiter: Treidl_Land in Sicht				

lfd. Nummer:	<b>98</b>	Fläche: in m <sup>2</sup>	<b>2374</b>	Länge in m:	<b>0</b>
Bestandestyp:	<b>0204 Streuobstbestand (Streuobstwiese/-weide, Obstbaumreihen)</b>				
Charakteristik:	Bearbeiter: Treidl_Land in Sicht				
lfd. Nummer:	<b>99</b>	Fläche: in m <sup>2</sup>	<b>1860</b>	Länge in m:	<b>0</b>
Bestandestyp:	<b>0204 Streuobstbestand (Streuobstwiese/-weide, Obstbaumreihen)</b>				
Charakteristik:	Bearbeiter: Treidl_Land in Sicht				
lfd. Nummer:	<b>100</b>	Fläche: in m <sup>2</sup>	<b>1451</b>	Länge in m:	<b>0</b>
Bestandestyp:	<b>0204 Streuobstbestand (Streuobstwiese/-weide, Obstbaumreihen)</b>				
Charakteristik:	Bearbeiter: Treidl_Land in Sicht				
lfd. Nummer:	<b>101</b>	Fläche: in m <sup>2</sup>	<b>3112</b>	Länge in m:	<b>0</b>
Bestandestyp:	<b>0204 Streuobstbestand (Streuobstwiese/-weide, Obstbaumreihen)</b>				
Charakteristik:	Bearbeiter: Treidl_Land in Sicht				
lfd. Nummer:	<b>102</b>	Fläche: in m <sup>2</sup>	<b>17321</b>	Länge in m:	<b>0</b>
Bestandestyp:	<b>0103 Laub-Nadel-Mischwald/Laub-Nadelholz-Mischforst</b>				
Charakteristik:	Bearbeiter: Treidl_Land in Sicht				
lfd. Nummer:	<b>103</b>	Fläche: in m <sup>2</sup>	<b>234</b>	Länge in m:	<b>0</b>
Bestandestyp:	<b>0602 Abbauflächen geogener Rohstoffe mit aktueller betrieblicher Nutzung</b>				
Charakteristik:	kleinflächiger Kiesabbau im Wald Bearbeiter: Treidl_Land in Sicht				
lfd. Nummer:	<b>104</b>	Fläche: in m <sup>2</sup>	<b>859</b>	Länge in m:	<b>0</b>
Bestandestyp:	<b>0204 Streuobstbestand (Streuobstwiese/-weide, Obstbaumreihen)</b>				
Charakteristik:	Bearbeiter: Treidl_Land in Sicht				
lfd. Nummer:	<b>105</b>	Fläche: in m <sup>2</sup>	<b>1774</b>	Länge in m:	<b>0</b>
Bestandestyp:	<b>0204 Streuobstbestand (Streuobstwiese/-weide, Obstbaumreihen)</b>				
Charakteristik:	Bearbeiter: Treidl_Land in Sicht				
lfd. Nummer:	<b>106</b>	Fläche: in m <sup>2</sup>	<b>653</b>	Länge in m:	<b>0</b>
Bestandestyp:	<b>0204 Streuobstbestand (Streuobstwiese/-weide, Obstbaumreihen)</b>				
Charakteristik:	Bearbeiter: Treidl_Land in Sicht				
lfd. Nummer:	<b>107</b>	Fläche: in m <sup>2</sup>	<b>1484</b>	Länge in m:	<b>0</b>
Bestandestyp:	<b>0204 Streuobstbestand (Streuobstwiese/-weide, Obstbaumreihen)</b>				
Charakteristik:	Bearbeiter: Treidl_Land in Sicht				
lfd. Nummer:	<b>108</b>	Fläche: in m <sup>2</sup>	<b>5032</b>	Länge in m:	<b>0</b>
Bestandestyp:	<b>0204 Streuobstbestand (Streuobstwiese/-weide, Obstbaumreihen)</b>				
Charakteristik:	Bearbeiter: Treidl_Land in Sicht				
lfd. Nummer:	<b>109</b>	Fläche: in m <sup>2</sup>	<b>218</b>	Länge in m:	<b>0</b>
Bestandestyp:	<b>0401 Stehendes Gewässer</b>				
Charakteristik:	Fischteich mit Wasserlinsendecke Bearbeiter: Treidl_Land in Sicht				

lfd. Nummer:	<b>110</b>	Fläche: in m <sup>2</sup>	<b>1181</b>	Länge in m:	<b>74</b>
Bestandestyp:	<b>0103 Laub-Nadel-Mischwald/Laub-Nadelholz-Mischforst</b>				
Charakteristik:					
	Bearbeiter: Treidl_Land in Sicht				
lfd. Nummer:	<b>111</b>	Fläche: in m <sup>2</sup>	<b>549</b>	Länge in m:	
Bestandestyp:	<b>0201 Kleinstwaldfläche ("Feldgehölz"), Gebüsch oder Baumgruppe unter 1000m<sup>2</sup></b>				
Charakteristik:	Feldgehölz mit vorwiegend Laubbäumen: Esche, Ahorn				
	Bearbeiter: Treidl_Land in Sicht				
lfd. Nummer:	<b>112</b>	Fläche: in m <sup>2</sup>	<b>11317</b>	Länge in m:	<b>0</b>
Bestandestyp:	<b>0103 Laub-Nadel-Mischwald/Laub-Nadelholz-Mischforst</b>				
Charakteristik:					
	Bearbeiter: Treidl_Land in Sicht				
lfd. Nummer:	<b>113</b>	Fläche: in m <sup>2</sup>	<b>5019</b>	Länge in m:	<b>394</b>
Bestandestyp:	<b>0202 Uferbegleitgehölz</b>				
Charakteristik:	teilweise mehrstufiger Aufbau: Erle, Esche, Weide				
	Bearbeiter: Treidl_Land in Sicht				
lfd. Nummer:	<b>114</b>	Fläche: in m <sup>2</sup>	<b>3731</b>	Länge in m:	<b>0</b>
Bestandestyp:	<b>0104 Laubwald/Laubholzforst</b>				
Charakteristik:					
	Bearbeiter: Treidl_Land in Sicht				
lfd. Nummer:	<b>115</b>	Fläche: in m <sup>2</sup>	<b>2721</b>	Länge in m:	<b>252</b>
Bestandestyp:	<b>0202 Uferbegleitgehölz</b>				
Charakteristik:	mehrstufiger Aufbau: Esche, Erle				
	Bearbeiter: Treidl_Land in Sicht				
lfd. Nummer:	<b>116</b>	Fläche: in m <sup>2</sup>	<b>313</b>	Länge in m:	<b>27</b>
Bestandestyp:	<b>0201 Kleinstwaldfläche ("Feldgehölz"), Gebüsch oder Baumgruppe unter 1000m<sup>2</sup></b>				
Charakteristik:	Fichte				
	Bearbeiter: Treidl_Land in Sicht				
lfd. Nummer:	<b>117</b>	Fläche: in m <sup>2</sup>	<b>1030</b>	Länge in m:	<b>0</b>
Bestandestyp:	<b>0306 Neubewaldung/Aufforstung</b>				
Charakteristik:					
	Bearbeiter: Treidl_Land in Sicht				
lfd. Nummer:	<b>118</b>	Fläche: in m <sup>2</sup>	<b>1284</b>	Länge in m:	<b>0</b>
Bestandestyp:	<b>0204 Streuobstbestand (Streuobstwiese/-weide, Obstbaumreihen)</b>				
Charakteristik:					
	Bearbeiter: Treidl_Land in Sicht				
lfd. Nummer:	<b>119</b>	Fläche: in m <sup>2</sup>	<b>2038</b>	Länge in m:	<b>0</b>
Bestandestyp:	<b>0204 Streuobstbestand (Streuobstwiese/-weide, Obstbaumreihen)</b>				
Charakteristik:					
	Bearbeiter: Treidl_Land in Sicht				
lfd. Nummer:	<b>120</b>	Fläche: in m <sup>2</sup>	<b>3397</b>	Länge in m:	<b>0</b>
Bestandestyp:	<b>0204 Streuobstbestand (Streuobstwiese/-weide, Obstbaumreihen)</b>				
Charakteristik:					
	Bearbeiter: Treidl_Land in Sicht				
lfd. Nummer:	<b>121</b>	Fläche: in m <sup>2</sup>	<b>1302</b>	Länge in m:	<b>0</b>
Bestandestyp:	<b>0204 Streuobstbestand (Streuobstwiese/-weide, Obstbaumreihen)</b>				
Charakteristik:					
	Bearbeiter: Treidl_Land in Sicht				



lfd. Nummer:	<b>122</b>	Fläche: in m <sup>2</sup>	<b>1102</b>	Länge in m:	<b>0</b>
Bestandestyp:	<b>0204 Streuobstbestand (Streuobstwiese/-weide, Obstbaumreihen)</b>				
Charakteristik:	Bearbeiter: Treidl_Land in Sicht				
lfd. Nummer:	<b>123</b>	Fläche: in m <sup>2</sup>	<b>677</b>	Länge in m:	<b>0</b>
Bestandestyp:	<b>0204 Streuobstbestand (Streuobstwiese/-weide, Obstbaumreihen)</b>				
Charakteristik:	Bearbeiter: Treidl_Land in Sicht				
lfd. Nummer:	<b>124</b>	Fläche: in m <sup>2</sup>	<b>955</b>	Länge in m:	<b>0</b>
Bestandestyp:	<b>0204 Streuobstbestand (Streuobstwiese/-weide, Obstbaumreihen)</b>				
Charakteristik:	Bearbeiter: Treidl_Land in Sicht				
lfd. Nummer:	<b>125</b>	Fläche: in m <sup>2</sup>	<b>989</b>	Länge in m:	<b>0</b>
Bestandestyp:	<b>0204 Streuobstbestand (Streuobstwiese/-weide, Obstbaumreihen)</b>				
Charakteristik:	Bearbeiter: Treidl_Land in Sicht				
lfd. Nummer:	<b>126</b>	Fläche: in m <sup>2</sup>	<b>760</b>	Länge in m:	<b>95</b>
Bestandestyp:	<b>0210 Markante (landschaftsprägende) Geländeböschung</b>				
Charakteristik:	Geländeböschung extensiv bewirtschaftet mit Farn und Birken				
	Bearbeiter: Treidl_Land in Sicht				
lfd. Nummer:	<b>127</b>	Fläche: in m <sup>2</sup>	<b>441</b>	Länge in m:	<b>63</b>
Bestandestyp:	<b>0210 Markante (landschaftsprägende) Geländeböschung</b>				
Charakteristik:	Geländeböschung extensiv bewirtschaftet mit Farn und Birken				
	Bearbeiter: Treidl_Land in Sicht				
lfd. Nummer:	<b>128</b>	Fläche: in m <sup>2</sup>	<b>17396</b>	Länge in m:	<b>0</b>
Bestandestyp:	<b>0104 Laubwald/Laubholzforst</b>				
Charakteristik:	Bearbeiter: Treidl_Land in Sicht				
lfd. Nummer:	<b>129</b>	Fläche: in m <sup>2</sup>	<b>2471</b>	Länge in m:	<b>0</b>
Bestandestyp:	<b>030301 Sukzessionsfläche des feuchten und nassen Extensivgrünlandes mit oder ohne jüngerem Gehölzaufwuchs</b>				
Charakteristik:	Hochstaudenflur (Mädesüß, Weiderich) mit vorwiegend Erlen, ehemals Wiese				
	Bearbeiter: Treidl_Land in Sicht				
lfd. Nummer:	<b>130</b>	Fläche: in m <sup>2</sup>	<b>10461</b>	Länge in m:	<b>0</b>
Bestandestyp:	<b>0103 Laub-Nadel-Mischwald/Laub-Nadelholz-Mischforst</b>				
Charakteristik:	Bearbeiter: Treidl_Land in Sicht				
lfd. Nummer:	<b>131</b>	Fläche: in m <sup>2</sup>	<b>1090</b>	Länge in m:	<b>0</b>
Bestandestyp:	<b>0307 Feuchtes und nasses Extensivgrünland</b>				
Charakteristik:	Bearbeiter: Treidl_Land in Sicht				
lfd. Nummer:	<b>132</b>	Fläche: in m <sup>2</sup>	<b>3058</b>	Länge in m:	<b>0</b>
Bestandestyp:	<b>030301 Sukzessionsfläche des feuchten und nassen Extensivgrünlandes mit oder ohne jüngerem Gehölzaufwuchs</b>				
Charakteristik:	Hochstaudenflur vorwiegend mit feuchtezeigendene Arten, keine Gehölze				
	Bearbeiter: Treidl_Land in Sicht				
lfd. Nummer:	<b>133</b>	Fläche: in m <sup>2</sup>	<b>2573</b>	Länge in m:	<b>223</b>
Bestandestyp:	<b>0202 Uferbegleitgehölz</b>				
Charakteristik:	schmalere Gehölzsaum mit Eschen und Erlen				
	Bearbeiter: Treidl_Land in Sicht				

lfd. Nummer:	<b>134</b>	Fläche: in m <sup>2</sup>	<b>9554</b>	Länge in m:	<b>544</b>
Bestandestyp:	<b>0202 Uferbegleitgehölz</b>				
Charakteristik:	teilweise breiter Gehölzstreifen mit Esche, Erle, Fichte				
	Bearbeiter: Treidl_Land in Sicht				
lfd. Nummer:	<b>135</b>	Fläche: in m <sup>2</sup>	<b>676</b>	Länge in m:	<b>0</b>
Bestandestyp:	<b>0204 Streuobstbestand (Streuobstwiese/-weide, Obstbaumreihen)</b>				
Charakteristik:					
	Bearbeiter: Treidl_Land in Sicht				
lfd. Nummer:	<b>136</b>	Fläche: in m <sup>2</sup>	<b>1956</b>	Länge in m:	<b>0</b>
Bestandestyp:	<b>0204 Streuobstbestand (Streuobstwiese/-weide, Obstbaumreihen)</b>				
Charakteristik:					
	Bearbeiter: Treidl_Land in Sicht				
lfd. Nummer:	<b>137</b>	Fläche: in m <sup>2</sup>	<b>608</b>	Länge in m:	<b>0</b>
Bestandestyp:	<b>0204 Streuobstbestand (Streuobstwiese/-weide, Obstbaumreihen)</b>				
Charakteristik:					
	Bearbeiter: Treidl_Land in Sicht				
lfd. Nummer:	<b>138</b>	Fläche: in m <sup>2</sup>	<b>1409</b>	Länge in m:	<b>0</b>
Bestandestyp:	<b>0204 Streuobstbestand (Streuobstwiese/-weide, Obstbaumreihen)</b>				
Charakteristik:					
	Bearbeiter: Treidl_Land in Sicht				
lfd. Nummer:	<b>139</b>	Fläche: in m <sup>2</sup>	<b>2898</b>	Länge in m:	<b>0</b>
Bestandestyp:	<b>0204 Streuobstbestand (Streuobstwiese/-weide, Obstbaumreihen)</b>				
Charakteristik:					
	Bearbeiter: Treidl_Land in Sicht				
lfd. Nummer:	<b>140</b>	Fläche: in m <sup>2</sup>	<b>3558</b>	Länge in m:	<b>0</b>
Bestandestyp:	<b>0103 Laub-Nadel-Mischwald/Laub-Nadelholz-Mischforst</b>				
Charakteristik:					
	Bearbeiter: Treidl_Land in Sicht				
lfd. Nummer:	<b>141</b>	Fläche: in m <sup>2</sup>	<b>1844</b>	Länge in m:	<b>0</b>
Bestandestyp:	<b>0102 Nadelwald/Nadelholzforst</b>				
Charakteristik:					
	Bearbeiter: Treidl_Land in Sicht				
lfd. Nummer:	<b>144</b>	Fläche: in m <sup>2</sup>	<b>247</b>	Länge in m:	<b>44</b>
Bestandestyp:	<b>0203 Heckenzug</b>				
Charakteristik:					
	Bearbeiter: Treidl_Land in Sicht				
lfd. Nummer:	<b>145</b>	Fläche: in m <sup>2</sup>	<b>308</b>	Länge in m:	<b>44</b>
Bestandestyp:	<b>0210 Markante (landschaftsprägende) Geländeböschung</b>				
Charakteristik:	Böschung mit Hecke (Esche, Nuß)				
	Bearbeiter: Treidl_Land in Sicht				
lfd. Nummer:	<b>146</b>	Fläche: in m <sup>2</sup>	<b>6634</b>	Länge in m:	<b>579</b>
Bestandestyp:	<b>0202 Uferbegleitgehölz</b>				
Charakteristik:	breiter Gehölzsaum entlang des gesamten Baches mit Erlen, Eschen, Weiden				
	Bearbeiter: Treidl_Land in Sicht				
lfd. Nummer:	<b>147</b>	Fläche: in m <sup>2</sup>	<b>5449</b>	Länge in m:	<b>0</b>
Bestandestyp:	<b>0102 Nadelwald/Nadelholzforst</b>				
Charakteristik:					
	Bearbeiter: Treidl_Land in Sicht				

lfd. Nummer:	<b>148</b>	Fläche: in m <sup>2</sup>	<b>374</b>	Länge in m:	<b>52</b>
Bestandestyp:	<b>0203 Heckenzug</b>				
Charakteristik:					
	Bearbeiter: Treidl_Land in Sicht				
lfd. Nummer:	<b>149</b>	Fläche: in m <sup>2</sup>	<b>272</b>	Länge in m:	<b>33</b>
Bestandestyp:	<b>0203 Heckenzug</b>				
Charakteristik:					
	Bearbeiter: Treidl_Land in Sicht				
lfd. Nummer:	<b>150</b>	Fläche: in m <sup>2</sup>		Länge in m:	<b>57</b>
Bestandestyp:	<b>0402 Fließendes Gewässer</b>				
Charakteristik:	feuchter Graben mit einzlnen Erlen				
	Bearbeiter: Treidl_Land in Sicht				
lfd. Nummer:	<b>151</b>	Fläche: in m <sup>2</sup>	<b>11028</b>	Länge in m:	<b>0</b>
Bestandestyp:	<b>0103 Laub-Nadel-Mischwald/Laub-Nadelholz-Mischforst</b>				
Charakteristik:					
	Bearbeiter: Treidl_Land in Sicht				
lfd. Nummer:	<b>152</b>	Fläche: in m <sup>2</sup>	<b>99092</b>	Länge in m:	<b>0</b>
Bestandestyp:	<b>0602 Abbauflächen geogener Rohstoffe mit aktueller betrieblicher Nutzung</b>				
Charakteristik:	Schotterabbau, Fa. Kaineder				
	Bearbeiter: Treidl_Land in Sicht				
lfd. Nummer:	<b>154</b>	Fläche: in m <sup>2</sup>	<b>5713</b>	Länge in m:	<b>0</b>
Bestandestyp:	<b>0204 Streuobstbestand (Streuobstwiese/-weide, Obstbaumreihen)</b>				
Charakteristik:					
	Bearbeiter: Treidl_Land in Sicht				
lfd. Nummer:	<b>155</b>	Fläche: in m <sup>2</sup>	<b>203</b>	Länge in m:	<b>29</b>
Bestandestyp:	<b>0210 Markante (landschaftsprägende) Geländeböschung</b>				
Charakteristik:	extensiv bewirtschaftete Böschung				
	Bearbeiter: Treidl_Land in Sicht				
lfd. Nummer:	<b>156</b>	Fläche: in m <sup>2</sup>	<b>154526</b>	Länge in m:	<b>0</b>
Bestandestyp:	<b>0103 Laub-Nadel-Mischwald/Laub-Nadelholz-Mischforst</b>				
Charakteristik:					
	Bearbeiter: Treidl_Land in Sicht				
lfd. Nummer:	<b>157</b>	Fläche: in m <sup>2</sup>	<b>10267456</b>	Länge in m:	<b>0</b>
Bestandestyp:	<b>0102 Nadelwald/Nadelholzforst</b>				
Charakteristik:					
	Bearbeiter: Treidl_Land in Sicht				
lfd. Nummer:	<b>158</b>	Fläche: in m <sup>2</sup>	<b>1697</b>	Länge in m:	<b>129</b>
Bestandestyp:	<b>0202 Uferbegleitgehölz</b>				
Charakteristik:	breites Uferbegleitgehölz mit Eschen, Weiden, Birken				
	Bearbeiter: Treidl_Land in Sicht				
lfd. Nummer:	<b>159</b>	Fläche: in m <sup>2</sup>	<b>1236</b>	Länge in m:	<b>83</b>
Bestandestyp:	<b>0202 Uferbegleitgehölz</b>				
Charakteristik:	breites Uferbegleitgehölz mit Eschen, Weiden, Birken				
	Bearbeiter: Treidl_Land in Sicht				
lfd. Nummer:	<b>160</b>	Fläche: in m <sup>2</sup>	<b>2306</b>	Länge in m:	<b>133</b>
Bestandestyp:	<b>0202 Uferbegleitgehölz</b>				
Charakteristik:	breites Uferbegleitgehölz mit Eschen, Weiden, Birken				
	Bearbeiter: Treidl_Land in Sicht				

lfd. Nummer:	<b>161</b>	Fläche: in m <sup>2</sup>	<b>208</b>	Länge in m:	<b>0</b>
Bestandestyp:	<b>0401 Stehendes Gewässer</b>				
Charakteristik:	Fischteich				
	Bearbeiter: Treidl_Land in Sicht				
lfd. Nummer:	<b>162</b>	Fläche: in m <sup>2</sup>	<b>4844</b>	Länge in m:	<b>0</b>
Bestandestyp:	<b>0602 Abbauf Flächen geogener Rohstoffe mit aktueller betrieblicher Nutzung</b>				
Charakteristik:	Schotterabbau				
	Bearbeiter: Treidl_Land in Sicht				
lfd. Nummer:	<b>163</b>	Fläche: in m <sup>2</sup>	<b>860</b>	Länge in m:	<b>86</b>
Bestandestyp:	<b>0202 Uferbegleitgehölz</b>				
Charakteristik:	vorwiegend ältere Bäume: Erle, Esche, Birke				
	Bearbeiter: Treidl_Land in Sicht				
lfd. Nummer:	<b>164</b>	Fläche: in m <sup>2</sup>		Länge in m:	<b>47</b>
Bestandestyp:	<b>0206 Baumreihe, Allee</b>				
Charakteristik:					
	Bearbeiter: Treidl_Land in Sicht				
lfd. Nummer:	<b>166</b>	Fläche: in m <sup>2</sup>	<b>117981</b>	Länge in m:	<b>0</b>
Bestandestyp:	<b>0103 Laub-Nadel-Mischwald/Laub-Nadelholz-Mischforst</b>				
Charakteristik:					
	Bearbeiter: Treidl_Land in Sicht				
lfd. Nummer:	<b>167</b>	Fläche: in m <sup>2</sup>	<b>41</b>	Länge in m:	<b>16</b>
Bestandestyp:	<b>0202 Uferbegleitgehölz</b>				
Charakteristik:	Eschen, Erlen				
	Bearbeiter: Treidl_Land in Sicht				
lfd. Nummer:	<b>168</b>	Fläche: in m <sup>2</sup>	<b>8020</b>	Länge in m:	<b>845</b>
Bestandestyp:	<b>0202 Uferbegleitgehölz</b>				
Charakteristik:	dichtes, durchgängiges Gehölz entlang des Altbaches: Erlen, Eschen, Weiden				
	Bearbeiter: Treidl_Land in Sicht				
lfd. Nummer:	<b>169</b>	Fläche: in m <sup>2</sup>	<b>294</b>	Länge in m:	<b>42</b>
Bestandestyp:	<b>0206 Baumreihe, Allee</b>				
Charakteristik:					
	Bearbeiter: Treidl_Land in Sicht				

# ZOBODAT - [www.zobodat.at](http://www.zobodat.at)

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: [Gutachten Naturschutzabteilung Oberösterreich](#)

Jahr/Year: 2006

Band/Volume: [0501](#)

Autor(en)/Author(s): diverse

Artikel/Article: [Naturraumkartierung Oberösterreich. Landschaftserhebung Gemeinde Redleiten. Endbericht. 1-44](#)